DE
CARBON
IZE

Mieterstrom – wie geht es weiter?

virtual power networks

22. Mai 2023 // Dr Arwen Colell
Berliner Energietage

Mieterstrom
Wo hakt es denn?

Foto: Christopher Rowe

GNDEW & PV Paket: Wo stehen wir?

- Gesetz zum Neustart der Digitalisierung der Energiewende: Kostenbegrenzung intelligentes Messsystem, virtueller Summenzähler, Einführung dynamischer Tarife, Aufhebung der 99,9 kWp Grenze
- PV-Strategie will nachlegen: gemeinschaftlicher Eigenverbrauch, vereinfachte Zusammenfassung von Solaranlagen, Nebengebäude, Gewerbe.
- Schon entschieden: erste bauliche Vereinfachung. Noch offen: Messkonzept, Verträge, Bilanzierung, Kostenverteilung, Quartier *and beyond*.

Matteo Buskies - Unsplash

Was ändert sich?

Virtuelle Summe

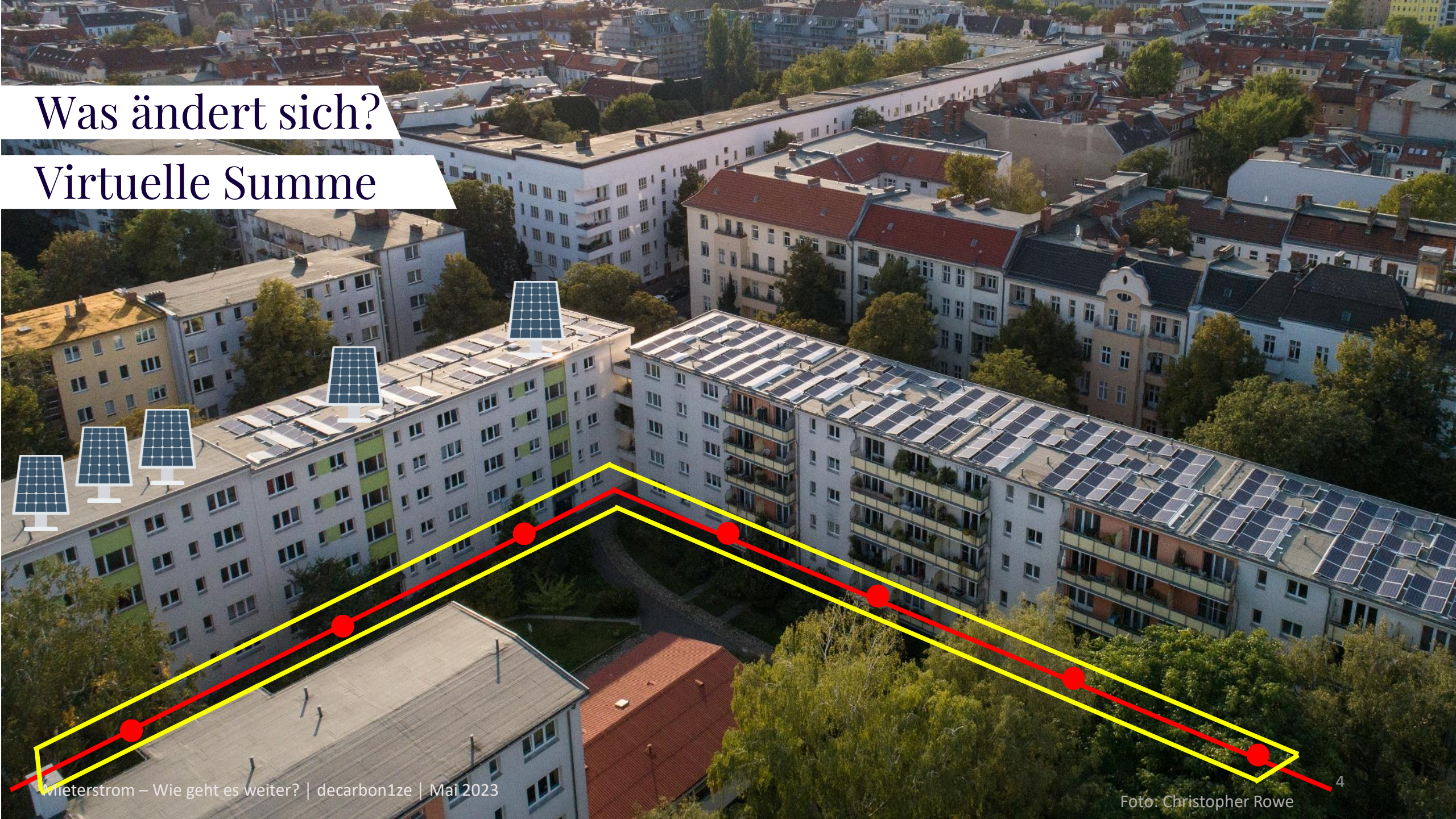
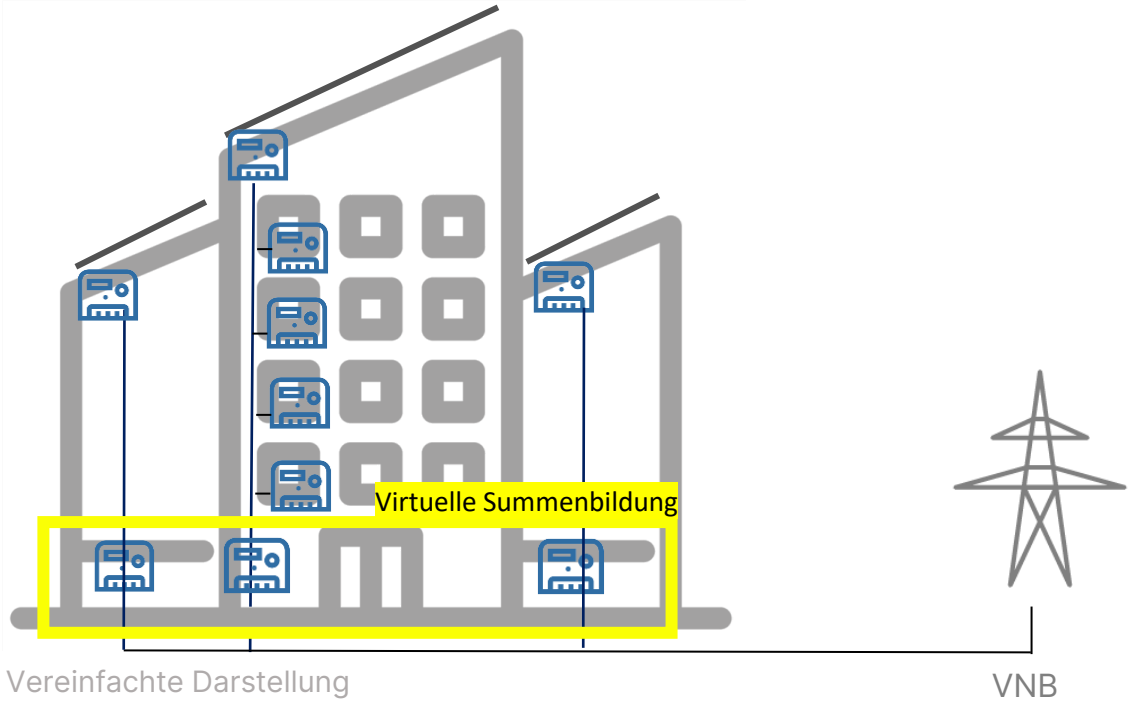


Foto: Christopher Rowe

Noch ein Schritt weiter:
Der gemeinschaftliche Eigenverbrauch

Variante 1
Mehrfamilienhaus mit einer Solaranlage,
1 Netzanschluss, iMSys für alle Wohnungen
Viertelstundenwerte



Variante 2
Mehrfamilienhaus mit mehreren zusammengefassten Solaranlagen,
mehrere Netzanschlüsse (z.B. in verschiedenen Aufgängen)
werden virtuell summiert, iMSys für alle Wohnungen, 1/4h Werte

Schon fertig?

Hardware: Kosten für iMSys gedeckelt; Bilanzierung anhand von Werten (1/4 h) favorisiert.

Vermieter wird nicht Lieferant: Eigenverbrauch über Gleichzeitigkeit.

Dynamische Tarife und der “Reststromlieferant“ frei wählbar.

Leider nein!

Messkonzept: Viertelstundenbilanzierung ins Messstellenbetriebsgesetz; Kostendeckel klarstellen.

Klare Investitionsbedingungen: Mieter:in anteilig ideell beteiligt – wie? Teilnahme freiwillig.

Quartier: Messen und Bilanzieren nicht als neue Grenzen einziehen.

Quartier & Vor Ort Versorgung

- Mieterstrom ist kein Selbstzweck: schneller mehr Netzintegration, Flächen nutzen, Teilhabe stärken.
- Quartier steht im Gesetz, Definition aber unbrauchbar, sowohl energiewirtschaftlich als auch sozial.
- Öffentliches Netz ist die heilige Kuh: Netzentgelte und Umlagen. Marktrollen.

Adrian Aletti - Unsplash

Energiewirtschaft und Gemeinschaft zusammen denken.

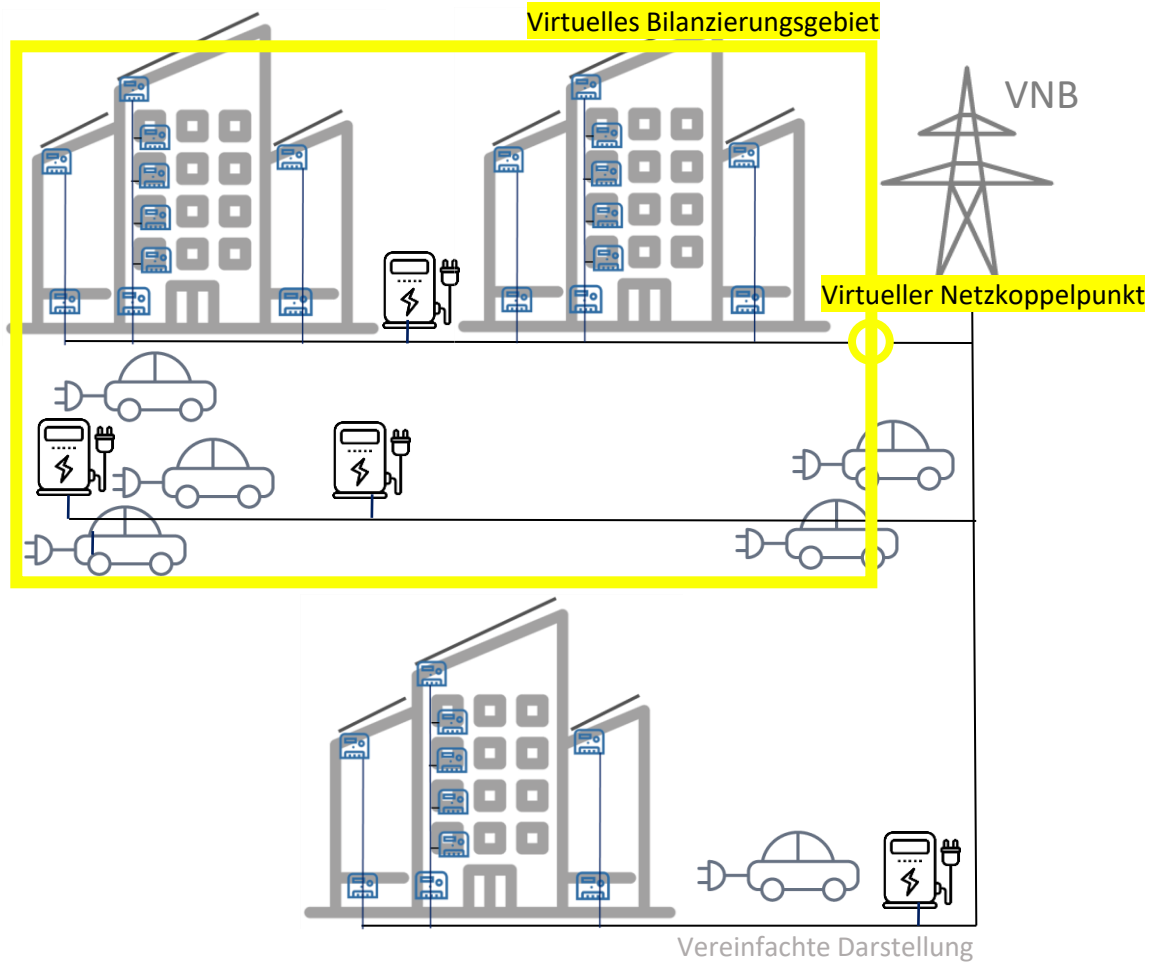
Quartiersbegriff im EEG: Keine sinnvolle Zusammenfassung Erzeugung/Verbrauch, keine klare Umsetzung, Gewerbe etc. bleibt außen vor.

Vor-Ort-Versorgung: Ortsnetztrafo ist sinnvolle Gliederungseinheit. Wirtschaftliche Anreize systemorientiert nutzen.

Mehr Anwendungsfälle abbilden: Wohnriegel, Nichtwohngebäude, Denkmalschutz, öffentliches Laden, Unterzähler etc.

Adrian Aletti - Unsplash

Der Vorschlag:
Vor-Ort-Versorgung durch virtuelles Netz ermöglichen



Vor-Ort-Versorgung nutzt öffentliches Verteilnetz. Gleichzeitigkeit erlaubt dennoch andere Tarifierung.

Auf der 7. Netzspannungsebene (hinter dem Ortsnetztrafo) können Anlagen und Nutzer:innen in einem virtuellen Bilanzierungsgebiet zusammengefasst werden.

Virtuelle Bilanzierung: viertelstundenscharfe Abbildung der Gleichzeitigkeit und individuelle Reststrombelieferung.

Die virtuelle Bilanzierungsebene verhält sich aus VNB-Sicht wie ein digitales nachgelagertes Netz: Standardverträge und -prozesse

Vorschlag für Vor-Ort-Lieferant: PV Anlagen zusammenführen, Teilhabe ermöglichen, Lieferantenpflichten.

Jetzt fertig?

kaffeebart - Unsplash

Jetzt zählt es!

Entgelte und Umlagen:
ohne veränderte Abrechnung
kein ausreichender Anreiz.

Wer darf?
Entscheidungsgrundlage
für BNetzA schaffen.

Parlament: EnWG,
EEG und MSBG nachschärfen.
Normungsgremien begleiten.

Nutzen statt Abregeln. #letsdecarbon1ze

Dr Arwen Colell
arwen.colell@decarbon1ze.com

DE CARBON 1ZE

virtual power networks

Ein Vortrag im Rahmen der Berliner ENERGIETAGE 2023
Energiewende in Deutschland

Diese Seite darf nicht entfernt werden. Für die in diesen Unterlagen bereit gestellten Informationen kann keine Haftung übernommen werden.

+ + +

Die Verantwortung für die Inhalte in diesem Vortrag, auch urheberrechtlicher Natur, liegen bei der Referentin/dem Referent. Bei Fragen oder Ansprüchen kontaktieren Sie diese bitte direkt. **Eine kommerzielle Weiterverbreitung darf nur nach schriftlicher Genehmigung der Rechteinhaberin erfolgen.** © 2023 Referent(in) / Veranstalter(in)

+ + +

Die Leitveranstaltung der Energiewende in Deutschland
fand 2023 digital vom 3. - 5. Mai und in Präsenz vom 22. - 23. Mai statt.

Weitere Informationen, Videos und Vortragsunterlagen der
Berliner ENERGIETAGE 2023 finden Sie unter www.energietage.de